



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Verkehrs-und Kriminalitätslage

Verkehrslage

Mit einem Reh kollidierte eine 52-jährige Fahrerin als sie am 17.09.2020 gegen 16:45 Uhr mit ihrem Pkw Fiat die **Landstraße 145** von Plötz kommend in Richtung Kaltenmark befuhr. Das Tier, welches ca. 500 Meter vor der Ortslage Kaltenmark die Fahrbahn wechselte, verstarb noch an der Unfallstelle. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3.000 Euro.

Zu einem Auffahrunfall kam es am 17.09.2020 gegen 14:05 Uhr in **Bitterfeld**. Hier befuhr ein 56-jähriger mit seinem Pkw Hyundai die B100 aus Richtung Brehna kommend in Richtung Bitterfeld. Am Abzweig nach Petersroda musste er aufgrund einer rot leuchtenden Lichtzeichenanlage verkehrsbedingt warten. Ein nachfolgender 19-jähriger Fahrer eines Pkw VW bemerkte dies zu spät und fuhr ungebremst auf. Durch den Aufprall wurde der 19-jährige Fahrer schwerverletzt und durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Der Hyundai Fahrer wurde leicht verletzt und konnte nach kurzer medizinischer Versorgung vor Ort wieder entlassen werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 15.000 Euro.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Am 17.09.2018 gegen 17:15 Uhr wurde die Polizei durch einen Zeugen über eine offensichtlich unter Alkoholeinfluss stehende Pkw Fahrerin, auf der **B184** in Richtung Zerbst, informiert. Die Polizeibeamten konnten den gemeldeten Pkw Ford in der Magdeburger Straße feststellen. Bei der Verkehrskontrolle zeigte sich, dass der Anrufer die Situation richtig eingeschätzt hatte. Die 54-jährige Fahrerin stand unter Alkoholeinwirkung. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,31 Promille. Es wurde eine Blutprobenentnahme veranlasst und ein Strafverfahren eingeleitet. Die Fahrzeugführerin gab an, dass sie keine Fahrerlaubnis besitzt. Um eine Weiterfahrt zu verhindern, stellten die Beamten, im Rahmen der Gefahrenabwehr, den Fahrzeugschlüssel sicher.

Kriminalitätslage

Diebstahl aus Kleintransporter

In **Köthen** drangen noch unbekannte Täter in der Nacht zum 18.09.2020 gewaltsam in einen VW Transporter ein und entwendeten aus dem Ladebereich einen mit Benzin betriebenen Trennschleifer. Das Fahrzeug parkte in dieser Zeit in der Halleschen Straße. Der entstandene Gesamtschaden wird auf ca. 1.000 Euro beziffert.

Ebenfalls in der Nacht zum 18.09.2020 zerstörten Unbekannte die Seitenscheibe sowie die Schiebetür eines PKW Opel Vivaro, welcher in der Wolfgangstraße in **Köthen** parkte. Nach erster Inaugenscheinnahme durch den Geschädigten, wurde nichts entwendet. Dafür hinterließen die Täter einen Sachschaden in Höhe von ca. 3.500 Euro.

Einen in der Langen Straße in **Köthen** abgestellten VW Transporter suchten ebenfalls noch unbekannte Täter, in der Nacht zum 18.09.2020 auf. Nachdem sie sich gewaltsamen Zugang zum Laderaum verschafft haben, entwendeten sie eine noch unbekannte Menge an Werkzeugen. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Kennzeichentafeln entwendet

Vermutlich in der Nacht zum 18.09.2020 entwendeten unbekannte Täter die beiden Kennzeichentafeln eines Pkw Toyota, welcher in **Köthen**, vorm Hauseingang in der Blumenstraße abgestellt wurde. Zur Schadenshöhe lagen keine Angaben vor.

PKW entwendet

Am Abend des 17.09.2020 wurde der Polizei in **Köthen** der Diebstahl eines Pkw VW Multivan, in der Farbe Bronze, angezeigt. Der Geschädigte stellte den Pkw am 17.09.2020 gegen 16:30 Uhr auf einem Parkplatz in der Fährstraße in Aken ab. Dort entlud er sein Fahrrad und unternahm eine Radtour. Bei der Wiederankunft gegen 18:38 Uhr, stellte er den Diebstahl seines Pkw fest. Der Stehlschaden wird mit ca. 10.000 Euro angegeben.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de